Implenia

Referenz

Philip Morris International, Crèche Rhodanie Campus, Lausanne



ZUSAMMENFASSUNG

Die Kindertagesstätte, die PMI neben seinem neuen Zentrum in Lausanne errichtet hat, ist in ein abfallendes Gelände eingebettet, das eine Reihe von Gärten bildet. Die Gärten sind eine Fortsetzung des Parks, der an die Hauptgeschäftsstelle des Unternehmens angrenzt.

DAS PROJEKT

Das neue Gebäude nimmt den Hang in Besitz, entlang dessen sich zwei Volumen erstrecken, die im Untergeschoss miteinander verbunden sind, um die notwendigen Zugänge und Verbindungen zu ermöglichen. Diese Volumen sind auf zwei Ebenen reduziert, so dass die Volumen des Rhodanie Campus dominieren und gleichzeitig einen leichten Zugang zu den grossen Dachterrassen bieten. Die Fassade, die aus einem Schachbrettmuster aus Glas und farbigem Aluminium besteht, erinnert an den fröhlichen Charakter der Funktion des Gebäudes; die Öffnungen bieten mal einen Blick in den Himmel, mal ein niedriges Fenster auf die nahe gelegene Natur. Die Tragstruktur der Stahlbetonplatten, die aus kleinen Metallpfeilern an der Fassade und Betonträgern im Inneren besteht, ist sehr pragmatisch und einfach. Die relativ dicken Platten dienen auch als Durchlass für die Lüftungskanäle. Ein Verbindungstunnel verbindet den Eingang der Kindertagesstätte mit dem Parkplatz von Rhodanie Campus und ermöglicht es so den Angestellten von PMI, ihre Kinder auf dem Weg zur Arbeit in die Kindertagesstätte zu begleiten und gleichzeitig den Verkehr auf dem Weg zum Stadion zu reduzieren. Die vier Ebenen des Parkhauses werden durch einen Aufzug erschlossen, der für den Zugang zum Tunnel der Kinderkrippe reserviert ist. Dieser Raum dient auch der Durchleitung von Flüssigkeiten aus den technischen Zentralen von Rhodanie Campus, die die Kinderkrippe versorgen und somit von der Pumpanlage für das Seewasser profitieren.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Die Kindertagesstätte, deren Kapazität zu 15% öffentlich zugänglich ist, beherbergt 122 Kinder in vier verschiedenen Altersgruppen (Säuglinge, Kleinkinder, Lauflerner und ältere Kinder). Sie bietet eine Bruttogeschossfläche von 1'870 m^2 mit einem Volumen von 8'140 m^3 SIA. Das Programm erstreckt sich über vier Ebenen, die aufgrund der natürlichen Gegebenheiten des Ortes teilweise unterirdisch verlaufen, und ist entsprechend der durch die Altersgruppen vorgegebenen Unterteilung gegliedert. Die Lebensräume der Kinder und die Arbeit der Erzieherinnen sind je nach Entwicklungsstadium sehr spezifisch.

Für die „Grossen“ im Alter von 3 bis 4 Jahren befinden sich die vier Einheiten mit jeweils 10 Kindern im unteren Erdgeschoss, die direkt mit dem ebenerdigen Gelände im Süden verbunden sind. Die „Mittleren“, unter 2 bis 3 Jahren, sind in sechs Einheiten zu je 7 Kindern untergebracht. Sie sind im oberen Erdgeschoss, direkt auf der Eingangsebene, untergebracht. Ihr Außenspielplatz befindet sich auf dem Dach, eine Ebene höher. Für die „Babys“ im Alter von 1 bis 18 Monaten ist die Ebene 1 in zwei Gruppen zu je 10 Kindern aufgeteilt. Die Arbeit des Personals ist sehr eng damit verbunden, die Kinder den ganzen Tag über zu betreuen, sowohl bei Aktivitäten mit spielerischem Charakter als auch beim Wickeln, Schlafen und Füttern. Die Krippe umfasst daher eine Produktionsküche mit Lager- und Waschräumen. Ein Empfangs- und ein Leitungsbüro, ein Ruhebereich, ein Besprechungsraum und eine Garderobe vervollständigen die für das Personal vorgesehenen Flächen. Die Anlieferung und die Einfahrt in einen Parkplatz mit 11 Stellplätzen erfolgen ebenerdig vom Chemin du Stade aus.

Bauvolumen: 8'140 m^3

FACTS

Standort	Chemin du Stade 7 1007 , Lausanne , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2008
Fertigstellung	Juni 2009
Architekt	dl-a designlab-architecture sa Patrick Devanthéry et Inès Lamunière architectes EPFL-FAS-SIA - Carouge

NACHHALTIGKEIT

MINERGIE® Minergie-Standard

LEISTUNGEN

Neubau